

Budissinische Wöchentliche Nachrichten.

No. 38.

Den 20. September 1806.

Mit Kurfürstlich Sächsischem gnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Solgende Königl. Preuß. Truppen sind hier durchgegangen: Am 12. d. das Grenadiersbataillon v. Hahn, 2 Eskadr. Kürassiers vom Regim. Holzendorf, 5 Eskadr. Husaren von Plötz, Hr. Generalmajor Graf v. Henkel mit seinem Kürassiersregiment, das Infanterieregiment von Malschützen, das Grenadiersbataillon v. Sack, zugleich Se. Durchl. der Prinz von Anhalt-Pleß, Major im Regiment Hohenlohe und der Hr. Lieutenant v. Steinert als Kurier; den 13. die Grenadiersbataillons von Röllin und von Ostien, Hr. Major v. Häusler mit 1 Eskadron Dragoner vom Regiment v. Kraft; den 14. einige Batterien, die Handwerksskolonne und die Feldequipage Sr. Durchl. des Fürsten von Hohenlohe; den 15. Hr. General von Bünting und sein Kürassiersregiment, desgl. Feldequipage und Proviant-Fuhrwesen, auch 5 Kolonnen Mehltransport-Wagen und die Kolonne Pontons; den 18. Hr. Major von Ratt mit der Feldbäckerey.

II. Aus dem Vaterlande.

In Dresden starb am 10. d. der berühmte deutsche Litterator, der Kurf. Sächs. Hofrat und Oberbibliothekar, Herr Joh. Christoph Adelung, im 76sten Jahre.

In Dresden starb am 11. d. Herr Rudolph Traugott von Schönberg, Kurfürstl. Sächs. Major von der Armee, 87 Jahr, und am 13. d. Herr Christian Xaverius Kunze, Kammermusikus, 61 Jahr.

In Görlitz starb in der vorletzten Woche Frau Maria Dorothea Böhmin, geb. Brauzweigin, weil. Herrn Matthäus Böhm's, Kurf. Sächs. Commercierraths und Landesgräfl. Hessen-Philippsthalischen Medicinalraths, nachgelassne Witwe, alt 84 Jahr, 10 Monat und 26 Tage.

In Leipzig starb am 12. d. Herr Christian Gottfr. Thomas, der Rechte Kandidat und Musikus, im 59sten Jahre. Er war aus Wehrsdorf gebürtig, und hinterläßt nebst der Fr. Witwe einen Sohn.

Unglücksfälle.

Am 13. Aug. hat zu Wittchendorf (im Amt Pirna) ein Blitzstrahl des Bauers Lindemann Scheune getroffen und dieselbe nebst dessen Wohnhause und Wirtschaftsgebäuden in Asche gelegt; auch verbrannten dabei 3 Schweine und 5 Ziegen. Desgleichen entzündete am 19. Aug. ein Blitzstrahl die Scheunengebäude des Bauers Schröder zu Hermsdorf (im Amt Pirna), und verwandelte selbige mit allen eingebrachten Getreide- und Gutier-Worräthen in Asche.

Am 5. d. ward in den Sträuchern des Bauers Joh. Gottfr. Schnitter zu Oberoderwitz Nossizischen Anteils ein Mann aus Oberoderwitz Zittauischen Anteils, Namens Hanns Friedrich Banitz, 58 Jahr alt, an einer Wurke erhängt gefunden, und da er bereits einige Tage gehangen hatte, so war er nicht wieder zum Leben zu bringen. Man weiß nicht, was ihn zu diesem Schritte bewogen hat.

P p